



KAH-Fraktion in der Gemeindevertretung Höchst i. Odw.

14.09.2020

Herrn Gemeindevertretervorsitzender
Hartmut Klein
Montmelianer Platz 4
64739 Höchst i. Odw.

Vollständige Subventionierung der taxOMOBIL-Fahrten innerhalb der Gemeinde Höchst

Sehr geehrter Herr Klein,

die KAH-Fraktion beantragt, dass die Gemeindevertretung nach vorheriger Beratung im zuständigen Ausschuss folgenden Beschluss fasst:

Die Gemeinde Höchst i. Odw. subventioniert die Zuschlagspreise für taxOMOBIL-Fahrten innerhalb des Gemeindegebiets im Rahmen des Mobilitätsprojekts „Garantiert Mobil“ ab dem 1. Januar 2021 zu 100% (bisher: 50% für Fahrten von den Ortsteilen in die Kerngemeinde). Der jährliche Subventionsbeitrag wird auf 5.000 € (bisher 1.000 €) gedeckelt.

Begründung:

Die Ortsteile sind an den ÖPNV derzeit nicht ausreichend angebunden. Die Einrichtung neuer Buslinien, die gerade für die vom Zentrum der Gemeinde weiter entfernten Ortsteile sicherlich wünschenswert wäre, gestaltet sich schon deshalb schwierig, weil der Kostenaufwand hier im Vergleich zur Nachfrage zu hoch ist. Auch in den vom Ortszentrum und dem Gewerbegebiet Aue weiter entfernten Wohnbereichen sind vornehmlich ältere Bürger/innen oftmals auf eine Taxibeförderung angewiesen. Wie auf der Internet-Seite der OREG erläutert wird, zahlt der Fahrgast über das Buchungsportal dieser Gesellschaft für die Nutzung von taxOMOBIL den maßgebenden RMV-Tarif und einen entfernungsabhängigen Zuschlagspreis. Hat der Fahrgast eine RMV-Wochen-, Monats- oder Jahreskarte, wird nur der Zuschlagspreis fällig. Wir wollen mit einer vollständigen Übernahme des Zuschlagspreises für Fahrten innerhalb des Gemeindegebiets einen Anreiz für eine verstärkte Nutzung dieses sinnvollen Mobilitätsangebotes schaffen und damit insbesondere auch die Mobilität zwischen den Ortsteilen und der Kerngemeinde spürbar stärken.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Pankow, Fraktionsvorsitzender